

Neubaugebiet „Gemüseplatz“ in Straelen

Effiziente und umweltfreundliche Versorgung mit Nahwärme. Erfahrung und Wärmelieferung aus einer Hand.

Seit 1964 versorgen wir als Stadtwerke Kempen unser Versorgungsgebiet mit Wärme. Über 20.000 zufriedene Kunden wurden seither an das Wärmenetz angeschlossen.

Wir produzieren umweltfreundliche Wärme durch den Einsatz hocheffizienter Kraft-Wärme-Kopplung (KWK). Neben Wärme liefern die Anlagen insgesamt rund 72.000 MWh an Strom. Als Brennstoff werden Erdgas und Biomethan eingesetzt. Unsere Wärmekonzepte werden stetig weiterentwickelt, so dass auch der Einsatz von regenerativen Erzeugungstechnologien den Mix optimal abrundet.

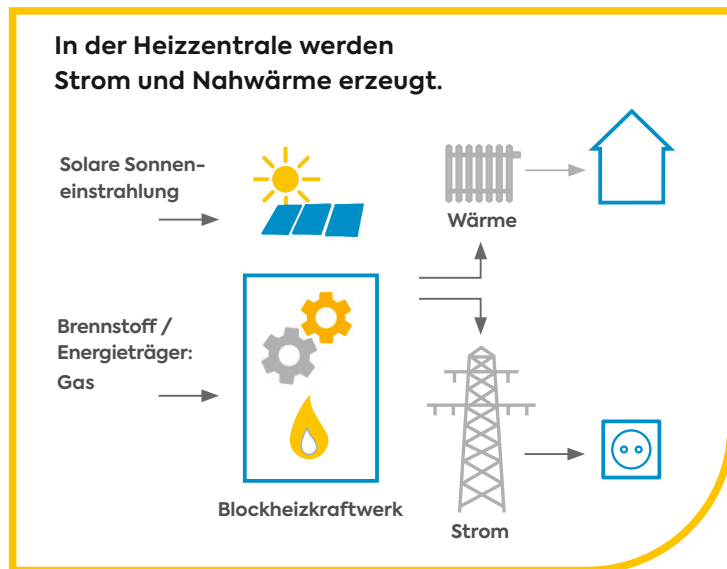
Unser Know-How setzen wir nicht nur in Kempen ein. Auch in Aldekerk, St. Hubert und Tönisberg betreiben wir Nahwärmenetze. Die Bauherren bzw. Eigentümer von Wohnhäusern in unseren Versorgungsgebieten profitieren von niedrigen Investitionen – und das zu marktüblichen Preisen.

Die umweltfreundliche und effiziente Nahwärme erhalten Sie auch im Neubaugebiet „Gemüseplatz“ in Straelen.

Ihre Vorteile

- ✓ Mit unserer Nahwärme erfüllen Sie die Vorgaben der Wärmeherzeugung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG). Je nach Bauvorhaben können Sie für Ihr Haus die attraktiven KfW-Förderprogramme in Anspruch nehmen.
- ✓ Geringe Investitionskosten (kein Warmwasserspeicher und keine zusätzliche Solarthermieanlage erforderlich)
- ✓ Platzsparend durch eine kompakte Hausübergabestation für die Wärmeversorgung
- ✓ Keine bzw. nur sehr geringe Instandhaltungskosten über 20 Jahre und darüber hinaus
- ✓ Geringe Störanfälligkeit
- ✓ 24 Stunden-Service durch die Stadtwerke Kempen
- ✓ Hohe Versorgungssicherheit
- ✓ Kompetente, persönliche Beratung zum Nahwärmeanschluss

Wie funktioniert Nahwärme?



Die Wärme wird zentral am Rande des Wohngebiets in der Heizzentrale durch eine BHKW-Anlage, einen Brennkessel und eine Solarthermieanlage erzeugt. Der parallel erzeugte Strom wird in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Durch die gekoppelte Erzeugung von Wärme und Strom können wir Ihnen einen attraktiven Wärmetarif anbieten.

Über kurze Wege (Nahwärmeleitung) gelangt die Wärme bis zu Ihrem Haus. Hier wird sie über eine Hausübergabestation an Sie übergeben. Über diese Station können Sie Heizwärme und Wärme für Warmwasser beziehen.

Die Hausübergabestation erwerben Sie ebenfalls über Ihre Stadtwerke Kempen.

Was müssen Sie beachten? Welche Kosten entstehen?

Planerisch haben Sie auf Ihrer Gebäudeseite nichts weiter zu beachten. Sie schließen Ihre Gebäudeleitungen einfach an die durch unsere Stadtwerke gelieferte und installierte Hausübergabestation an. Sie können Ihre Wärme das ganze Jahr über aus dem Netz beziehen.

Sie zahlen einmalig den Netzanschluss und die Hausübergabestation. Diese Kosten können durch die Inanspruchnahme der KfW-Förderung reduziert werden. Für einen Standard-Nahwärmehausanschluss und die Hausübergabestation eines Einfamilienhauses mit 10 m Länge werden einmalig zwischen 8.700–9.500 Euro brutto fällig. Gern erstellt Ihnen unser Technisches Büro ein individuelles Angebot.

Die Wartung der Hausübergabestation und sämtliche anderen Wartungskosten übernehmen die Stadtwerke Kempen für Sie. Sie bezahlen jährlich nur den Grundpreis und Ihre tatsächlich bezogene Wärmemenge. Der Mindestanschlusswert beträgt für dieses Netz 7 kW.

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gern.

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Herr Cornelius Quiske
 Telefon: 02152 1496-144
 E-Mail: c.quiske@stadtwerke-kempen.de
 Stadtwerke Kempen GmbH
 Heinrich-Horten-Str. 50
 47906 Kempen

Antragstellung Hausanschluss und Übergabestation

Technisches Büro
 Telefon: 02152 1496-514

Wärmetarif	Einheit	Netto	Brutto
Haushaltsabnahme (je angefangene kW Abnahmewert)	Euro/kW	42,92	51,07
Messpreis je Messeinrichtung	Euro/Jahr	33,58	39,96
Arbeitspreis je MWh	Euro/MWh	59,51	70,82

Die Mehrwertsteuer beträgt zurzeit 19 %. (Stand 2021)

Beispielrechnung für ein kfW55-Haus

Die voraussichtlichen jährlichen Verbrauchskosten liegen je nach Bedarf zwischen 800–1.000 Euro brutto.